

20. Februar 1918 – Goldhochzeit des bayrischen Königspaares

<https://www.primus-muenzen.com/blog/kalender/20-februar-1918-goldhochzeit-des-bayrischen-koenigspaares/>

Vor 100 Jahren... Goldhochzeit des bayrischen Königspaares

Am 20. Februar 1868 hatten der bayerische Prinz Ludwig (*7. Januar 1845, †18. Oktober 1921) und die Erzherzogin von Österreich-Este Marie Therese (*2. Juli 1849, †3. Februar 1919) geheiratet. Dass Ludwig einmal König von Bayern, sogar der letzte König von Bayern, werden würde, war zu diesem Zeitpunkt noch nicht abzusehen:



Königreich Bayern 3 Mark 1918 „Goldene Hochzeit“,
900er Silber, 16,667g, Ø 33mm, Jaeger-Nr. 54

Am 13. Juni 1886 starb der bayrische Märchenkönig Ludwig II., sein Bruder Otto folgte ihm auf den Thron. Otto (*1848, †1916) war aufgrund einer Geisteskrankheit regierungsunfähig, für ihn regierte der Prinzregent Luitpold (*1821, †1912), der Vater von Prinz Ludwig und Schwiegervater von Marie.

Nach dem Tod Luitpolds wurde Ludwig Prinzregent für Otto und führte die Geschicke Bayerns. Im November 1913 wurde er als Ludwig III. (*07.01.1845, †18.10.1921) zum König von Bayern ausgerufen, so dass Bayern bis zum Tode Otto I. nominell zwei Könige hatte. Die ersten Münzen Bayerns mit dem Portrait König Ludwigs III. wurden 1914 geprägt.

Zur Goldhochzeit von König Ludwig III. und Königin Marie von Bayern wurde eine der berühmtesten Münzen der Ära des deutschen Kaiserreiches geprägt: [Bayern 3 Mark 1918 „Goldene Hochzeit“](#), die letzte Silbermünze des Königreiches Bayern.

[Am 7. November 1918 dankte Ludwig III. im Zuge der Novemberrevolution ab.](#) Hier sehen Sie die [5](#)

[Mark-Silbermünze 1914](#) von König Ludwig III. und die 20 Mark-Goldmünze 2014, die einzige Goldmünze mit dem Portrait des letzten Königs von Bayern (Katalogwert* aktuell bei bis zu € 6.500,-*).

**Quelle*: Kurt Jaeger, „Die deutschen Münzen seit 1871 mit Prägezahlen und Bewertungen“, bearbeitet von Michael Kurt Sonntag, 24. Auflage, Regenstauf 2015